

synergie

MAGAZINE RÉGIONAL D'INFORMATION ATERT-ÖEWERSAUER-WOOLTZ | N°19 | DÉCEMBRE 2012



... dat d'Kees am Duerf bleift!

Abonnement de Noël «Évasion»



31.01.2013
«Ciné-Concert»
Pascal Contet accordéon
Film: *Sunrise – A Song of Two Humans* (1927)



09.03.2013
«Fatou»
Fatoumata Diawara
photo: Youri Lenquette



11.04.2013
Cassandra Wilson & Band



10.05.2013
«Jazz on the horizon»
OPL / Django Bates & Human Chain
Django Bates photo: Nick White

Abonnement 4 Konzerte: 72 / 108 / 148 € (< 27 Jahre: 48 / 72 / 99 €)

☎ (+352) 26 32 26 32 // www.philharmonie.lu

Sommaire

SYNERGIE | N°19 | 12/2012



- 2-3 ... dat d'Kees am Duerf bleift!
Petites et moyennes entreprises dans la région
- 4-6 Kleine Betriebe, starke Region
Petites entreprises, fameuse Région
- 7 Cube 521
- 8-9 La Brasserie Simon et les aléas de l'histoire
- 10-12 Petits malentendus - grand sujet
- 13 Synergie Sound! Powered by Eldorado
- 14-17 Naturpark Oewersauer: Inge Flierl - eine Retrospektive
- 18 Jugendhaus vu Wooltz
Weeltzer Nuechten - näischt fir Pussien!
- 19 Maison de Jeunes de Redange
Dis-moi ce que tu écoutes, je te dirai qui tu es!

LE COURRIER RÉGIONAL

- 20-21 Beki: Fini de se lamenter!
Komm mir schwätzen net nëmmen...
- 22-25 Maison de l'eau a.s.b.l.: Les défis de l'agriculture: le contrôle de l'érosion
Die Bodenerosion: eine Herausforderung in der Landwirtschaft
- 26-27 Komm spuer mat - Gut fürs Klima, gut fürs Porte-monnaie
- 28 Club Atertdall
Inauguration officielle .../ Offizielle Einweihung ...
- 31 Mot mystère
- 34-35 Agenda
- 36 30 années Pall Center



... dat d'Kees am Duerf bleift!

PETITES ET MOYENNES ENTREPRISES
DANS LA RÉGION

Photo: Merci à Kassel Bob "Drouet Madeleine - Beim Schluppert" Beckerich



Photo: Merci à Michel Glaesener - Glaesener-Betz / Redange

Yves Karier (www.guichetunique-pme.lu) bedauert dies. Das zur Zeit herrschende Stimmungstief wird seiner Meinung nach nicht ewig dauern, und wer jetzt den Sprung in die Selbstständigkeit wagt, wird, sobald sich die Lage zum Besseren wendet, in der ersten Reihe stehen.

Die Aufgaben des Guichet Unique PME können von allen Betroffenen in Anspruch genommen werden und sind klar definiert: die Gründung von Unternehmen im Norden Luxemburgs durch kompetente Beratung unterstützen, Weiterbildungen auf regionaler Ebene anbieten, Niederlassungen, vor allem in den dafür vorgesehenen Industriezonen, koordinieren.

Über die Nützlichkeit einer solchen Struktur besteht kein Zweifel, das sehen auch Handels- und Handwerkskammer so: sie standen bei der Gründung des damaligen LEADER-Projektes vor 16 Jahren Pate und unterstützen es bis heute.

Sicherlich hat sich, dank der oft herbeibeschworenen "simplification administrative", der Weg durch die Bürokratie ein Stück weit geebnet, doch es herrscht häufig Unwissen, auch seitens der Unternehmensberater, was gewisse Neuerungen im Verwaltungsbereich betrifft. Außerdem ist es zum Teil schwer nachvollziehbar, nach welchen Kriterien manche Banken ihre Kredite gewähren bzw. ablehnen. Bei diesen Themen kann der Guichet Unique den Unternehmern hilfreich zur Seite stehen.

An dieser Stelle sei der Hinweis erlaubt, dass es, entgegen dem an Stammtischrunden eifrig betriebenen Volkssport, die Inhaber weltumfassender Stahlkonzerne zusammen mit eigenständigen Handwerkern in einen Sack zu stecken und genüsslich darauf einzudreschen, sicherlich nicht die Leiter von Klein- und Mittelbetrieben sind, die uns in die missliche Situation gebracht haben, in der wir

uns zur Zeit befinden. Im Gegenteil, wenn uns Verbrauchern unsere Entscheidungsfreiheit etwas wert ist, sollten wir auf Überschaubarkeit und Verhältnismäßigkeit achten.

Andererseits ist der Grund für die Zurückhaltung in Sachen Selbstständigkeit möglicherweise nicht in den aktuellen Problemen zu suchen, sondern in zwei Eigenschaften, die in unserer Gesellschaft nur unzulänglich gefördert und anerkannt werden: Kreativität und Mut zum Selberdenken. Die altbekannte Regel "Maach ewéi d'Leit..." wird außer Kraft gesetzt, sobald es sich darum handelt, Ideen zu entwickeln und den Weg zu finden, sie umzusetzen, dem eigenen Betrieb eine Identität zu geben, die ihn von der Konkurrenz abgrenzt, hinter dem zu stehen, was man macht und es überzeugend zu vertreten – Fähigkeiten, die kein Diplom, keine Beziehungen und keine Parteikarte ersetzen können. ■



Kleine Betriebe, starke Region

Zugegeben, Energiesparlampen sind besser. Aber ich hänge nun mal an diesen Wandleuchten in meinem Wohnzimmer, in deren Fassungen nur ganz bestimmte Halogenbirnen passen. Aus den Regalen der großen Hobbymärkte sind sie inzwischen verschwunden. Nur der kleine Elektrikerladen im Nachbarort scheint sie in unerschöpflichen Mengen auf Lager zu haben. Die Suche in den alten Beständen kommt mir zwar jedesmal etwas länger vor, doch der Mann in der altmodischen Handwerkerschürze taucht regelmäßig augenzwinkernd aus seinem Hinterzimmer auf und hält mit das begehrte Stück entgegen. Meist zieht er mir noch ein paar Cent von der Rechnung ab, weil er sich selbst über den Preis wundert. Was wären wir ohne diese Läden, Handwerksbetriebe und Lokale, die früher das Bild jeder Ortschaft prägten und inzwischen Seltenheitswert genießen? Doch auch heute werden Lebensmittelgeschäfte, Buchhandlungen, Werk- und Produktionsstätten mit Idealismus ins Leben gerufen und mit Herzblut geführt, von Leuten, die sich nicht von der allgemeinen Morosität beeindrucken lassen. Ihnen gebührt unsere Anerkennung und Unterstützung.

Auch LEADER setzt sich seit seiner Gründung vor mehr als 20 Jahren für das Entstehen und den Erhalt von Klein- und Mittelbetrieben in der Region Redange-Wiltz ein. Projekte, die mit dazu beigetragen haben, das Image des Naturparks Obersauer und seiner Bewohner zu prägen, wie etwa die Produktpalette "... vum Séi", wären ohne diese Unterstützung nicht denkbar. Produzenten, Betriebsleiter und Privatinitiativen zusammenzubringen, darin sehen die Verantwortlichen des Büros in Eschdorf einer ihrer wichtigsten Aufgaben.

Ein herausragendes Ereignis ist zum Beispiel die vom Genderhaus Redange organisierte jährliche Messe der Frauenbetriebe, die unter dem Motto "Stark Fraen – Stark Region" steht. Von Frauen geleitete Betriebe sind nicht nur in der Minderheit, sondern werden als solches in der Öffentlichkeit selten wahrgenommen. Davon weiß im Übrigen auch die Herausgeberin dieses Magazins einiges zu berichten.

Zukunftsweisende Themen im Allgemeinen genießen bei LEADER eine privilegierte Behandlung. Immerhin kommen zahlreiche, inzwischen landesweit anerkannte Neuerungen, was ökologisches Bauen oder erneuerbare Energien betrifft, aus unserer Region.

Doch wie gelingt es, Bereiche wie Wirtschaft, Ökologie und ländliche Entwicklung unter einen Hut zu bringen? – Diese Frage stellen wir Marco Reiser, dem Bauunternehmer und Präsidenten des ClimEEC. Als Mann der Praxis versteht das von LEADER mitbegründete Netzwerk, über das wir bereits im Regionalmagazin Synergie Nr 15 berichteten, als realistisches und vielversprechendes Projekt. Das ClimEEC verbindet Firmen aus der Bau- und Renovierungsbranche und empfiehlt sich als Ansprechpartner für Beratung, Planung und Analyse von umweltbewussten Verfahrensweisen. Marco Reiser sieht darin eine große Chance für kleine und mittelständische Unternehmen, erlaubt es diesen doch, sich durch ein breites Angebot und eine Bündelung der Kompetenzen von der Konkurrenz abzuheben.

Die Firma Reiser hat sich auf Niedrigenergie- und Passivhäuser spezialisiert und sieht in der Zielsetzung, bis zum Jahr 2021 Gebäude mit 0% Energieverbrauch zu errichten, eine Herausforderung, der sie sich mit Zuversicht stellt. ■

www.climeec.lu

Petites entreprises, fameuse région

Èpiceries, librairies, ateliers d'artisans... chapeau bas devant ces gens qui, malgré la morosité ambiante, s'établissent en tant qu'indépendants et mènent leurs entreprises avec idéalisme et amour du métier. Depuis sa fondation, LEADER s'engage en faveur des petites et moyennes entreprises de la région Redange-Wiltz. Sans ce soutien, des projets comme les produits "... vum Séi" seraient impensables. Réunir producteurs, chefs d'entreprises et initiatives privées, voilà une des missions des responsables à Eschdorf. Organisée tous les ans par la Genderhaus, la foire des entreprises dirigées par des femmes, placée sous la devise "Staark Fraen - Staark Regioun", constitue un événement majeur dans ce contexte. LEADER privilégie les thèmes orientés vers l'avenir. Ce n'est pas sans raison que de nombreuses innovations dans les domaines de la construction écologique et des énergies renouvelables proviennent de notre région.

Concilier économie, écologie et développement régional, c'est une des ambitions du réseau ClimEEC qui réunit des entreprises du secteur de la construction et de la rénovation et se propose comme interlocuteur en matière de conseil, planification et analyse de procédés respectueux de l'environnement. Marco Reiser, président du ClimEEC, voit dans ce projet soutenu par LEADER une grande chance pour les petites et moyennes entreprises, puisqu'il permet de se démarquer de la concurrence par une offre variée et une symbiose des compétences.

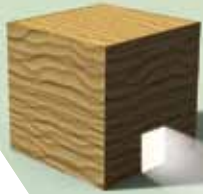
L'entreprise de Marco Reiser s'est spécialisée dans la construction de maisons passives et à basse énergie et relève le défi de pouvoir bâtir, d'ici 2021, des maisons à 0% de consommation énergétique. ■

www.climeec.lu

Photo: Merci à la Commission Culturelle de Beckerich - Maréchaux-ferrants de Beckerich



'12-'13 agenda



CUBE
521

décembre 2012 → février 2013



Arcana – Mysteries of Magic Sa, 1.12.2012 → 20.00
Die neue zauberhafte Show vom Starmagier **David Goldrake**.

Stern Trio So, 9.12.2012 → 18.00
Maria Azova violon **Ithay Khen** violoncelle **Adi Bar** piano

Amahl und die nächtlichen Besucher
So, 16.12.2012 → 16.00 / Mo, 17.12.2012 → 10.00 / Di, 18.10.2012 → 10.00
Kinderoper zur Weihnachtszeit für die ganze Familie!

Amarcord – 800 Jahre Thomanerchor Leipzig So, 23.12.2012 → 17.00
Weihnachtskonzert / Concert de Noël.

Maxime Bender Orchestra Sa, 5.1.2013 → 20.00
Neujahrskonzert / Concert de Nouvel An. **Maxime Bender** direction **Donny McCaslin** tenor sax **Ernie Hammes** trumpet

Alles gelunnt? So, 6.1.2013 → 18.00
E Kaméidistéck vum **Florian Zeller**. DenTheater.lu

Michael Fitz Soloprogramm 2013 So, 13.1.2013 → 18.00
Der mit dem „Deutschen Fernsehpreis“ ausgezeichnete erfolgreiche Schauspieler und Songpoet exklusiv im Cube 521!

Wanterconcert Fr, 25.1.2013 → 20.00
Harmonie Union Troisivierges. **Werner Eckes** Direktion

Neijoersconcert Sa, 26.1.2013 → 20.00
Gemengemusik Munzen. **Laurent Lemaire** Direktion

Der blaue Engel Do, 31.1.2013 → 20.00
Theater in der Josefstadt Wien mit **Gerd Silberbauer**. Liedtexte und Musik **Friedrich Hollaender**

Orfeus und Eurydike ODER Efeu und die Dicke
So, 3.2.2013 → 16.00 / Mo, 4.2.2013 → 10.00 & 14.15 / Di, 5.2.2013 → 10.00 & 14.15
Ein poetisches Clownsmärchen ab 6 Jahren.

Wetterfest im Liebesnest So, 10.2.2013 → 18.00
Ein lustiges Singspiel, charmant, hintergründig und witzig-frech zugleich.

Musique Royale des Guides Belges Do, 21.2.2013 → 20.00
Concert de bienfaisance. Direction Capitaine-Chef de Musique **Yves Segers**

Et geet elo duer Fr, 22.2.2013 → 20.00 / Sa, 23.2.2013 → 20.00
Kabarä **Jemp Schuster**

contact: www.cube521.lu • Tel.: 521 521
1 -3 Driicht • L-9764 Marnach • Luxembourg • info@cube521.lu



La Brasserie Simon et les aléas de l'histoire

Wiltz, en l'an 1824. Voilà neuf ans que Napoléon et ses buveurs de vin français ont quitté le pays pour céder la place aux buveurs de bière néerlandais. Georges Pauly, époux d'une certaine Anne Catherine Simon, obtient la permission d'établir une brasserie sur les bords de la petite rivière qui prête son nom à la localité. Pied-de-nez tardif dans le dos des troupes révolutionnaires? – En tout cas, ce premier élan ne fait pas long feu, puisqu'en 1838, juste avant l'indépendance officielle du Grand-Duché du Luxembourg, la famille laisse tomber sa fabrique pour ne la racheter qu'en 1891 lors d'une vente aux enchères. Avec Jules Simon et Charles Mathieu, l'ère Simon démarre pour de bon.

Depuis, bien de l'eau, de celle dont on brasse les meilleures bières, aura coulé sous les ponts de l'Oesling! C'est en 2003 que Betty Fontaine prend la relève de son père et dirige aujourd'hui la brasserie en cinquième génération. Au départ, ce n'était nullement son intention, puisqu'elle avait commencé des études d'ingénieur mécanicien. Mais son destin était lié trop étroitement à l'entreprise familiale et, en fin de compte, elle est loin de s'en plaindre.

La jeune directrice se trouve à la tête du troisième producteur de bière du Grand-Duché et compte bien optimiser sa position sur le marché. Toutes proportions gardées cependant, précise-t-elle, car les deux concurrents sont nettement plus importants.

Actuellement, la Brasserie Simon occupe vingt-sept personnes et vend près de 16.500 hl de bière par an, ce qui correspond, pour les experts en pratique, à environ 6,5 millions de "minis". Malheureusement, la tendance est à la baisse, puisque les jeunes semblent de plus en plus se désintéresser de la bière en général, pour se tourner vers d'autres boissons alcoolisées.

Une façon de remédier à cette situation consiste à diversifier l'offre. La Brasserie Simon produit sept sortes différentes selon des recettes bien spécifiques. Si pour la plupart d'entre nous, la bière se compose de malt, de houblon et d'eau, il existe cependant plusieurs possibilités d'en varier le goût et la qualité. Ainsi, pour la bière bio "Okult" et la "Wäissen Ourdaller", l'orge traditionnelle est remplacée par du blé, pour la "Wëllen Ourdaller" par du sarrasin. Ces trois variétés sont d'ailleurs produites au Cornelyshof à Heinerscheid, que Simon a racheté en 2006. Évidemment, pour obtenir des produits de qualité, ce sont les matières premières qui comptent, qu'elles proviennent d'agriculture conventionnelle ou écologique. En l'occurrence, c'est une ferme biologique de Wilwerwiltz qui fournit le blé de l'"Okult", le sarrasin pour la "Wëllen Ourdaller" est récolté à Kalborn, tandis que l'épeautre pour la fameuse "Dinkel" provient d'une ferme de Wiltz, située non loin de la Brasserie Simon. Mais en manager moderne, Betty Fontaine sait parfaitement que la meilleure marchandise du monde ne peut, de nos jours se passer d'un



marketing adéquat. Voilà pourquoi les bières Simon sont proposées, en dehors des bouteilles classiques en verre, en "Keggy" de 12,5 l, idéal pour fêtes privées ou petits locaux, et depuis 2008, en bouteille "long neck" en aluminium au design unique, qui s'adresse plus particulièrement aux jeunes consommateurs (de plus de 16 ans, entendons-nous!). Seule la Simon Régal se contente du look traditionnel. Comme quoi, "produit du terroir" ne doit pas forcément rimer avec "emballage ringard"! De plus, le shop de la brasserie propose, jusqu'à plus soif, toutes sortes de produits, du verre au t-shirt en passant par un sac-à-dos pour Keggy.

Ceci dit, pour tout amateur de bière qui se respecte, rien ne vaut une visite des lieux, histoire d'observer en vrai, bruits et odeurs inclus, la fabrication de son breuvage favori.

À cette fin, la Brasserie Simon a installé, en collaboration avec le Syndicat d'Initiative, une micro-brasserie au Château de Wiltz, où les intéressés sont initiés et peuvent même s'essayer à l'art du brassage.

Grâce à un savoir-faire hérité de génération en génération, doublé d'un sens des affaires très contemporain, la Brasserie Simon est un bel exemple de producteur régional qui n'a plus rien à prouver au niveau du développement économique. Mais, n'en déplaise aux buveurs de vin, cette histoire à succès se serait-elle écrite si, en 1824, Georges Pauly et son épouse s'étaient adonnés à la viticulture? Le doute est permis. ■



Unhaltspunkte
jet
neren CCI

migration ≠ difficile
simple
partager mes expériences
solutions

Fier ze Kuckan
Horizon né gress
machan
(CCI, Europa...)

domaine nouveau
aller vers les gens
intégrer nouvelle
luxo dans comman/attans

partager mon
expérience
Victime discrimination

problèmes
s'intégrer
exembourf

Approche pour identifier
ressources ≠ CCI
avantages Vivre Ensemble
tout le monde est étranger
COLLABORATION CCI

partager expériences
luxo + non luxo
Savoir ce que pense
les autres → harmonie
VITRE

apporter aux Luxembourgers
ma propre expérience
de vie
échange culturel

Essayer de créer
liens
recevoir idées

mation nen
nge ≠ CCI
nton redange

stimuler le
Multiculturel
et combattre
RACISME

8 engagements
CCI peut faire
quelque chose

partager mes expériences
CCI expériences 12 ans
re-appropriation

Se sent plus à la
"maison" Luxembourg
veut découvrir idées
pour travailler après

Petits malentendus – grand sujet

Le Syndicat Intercommunal "De Réidener Kanton", la Commune de Mertzig et le groupe LEADER Redange-Wiltz ont pris l'initiative de lancer un projet servant à favoriser l'échange entre les commissions consultatives d'intégration de la région, projet soutenu par l'OLAI.

Monsieur et Madame X viennent de quitter les horizons lointains des plaines néerlandaises pour s'installer dans un petit village entouré de collines boisées au Nord du Grand-Duché. Poussés par la ferme volonté de se mêler à la population autochtone, ils se mettent rapidement au luxembourgeois et font des connaissances bien sympathiques. Une première invitation à une soirée entre amis ne se fait pas attendre. "Kommt den Owend bei eis Kaffi drénken! (Venez prendre le café chez nous ce soir!)", leur demande-t-on, selon la formule traditionnelle. Monsieur et Madame X acceptent avec plaisir et se rendent chez leurs hôtes après avoir dîné un peu plus tôt que d'habitude, s'attendant à ce qu'on leur serve une tasse de café accompagnée tout au plus de quelques petits-fours. Et voilà qu'ils sont accueillis par un buffet richement garni de jambon ardennais, de salade et d'autres délicatesses bien de chez nous.

C'est ce genre de petits malentendus dont se souviennent ceux qui, à un certain moment de leur vie, se sont installés en terre étrangère. Le plus souvent, il s'agit de situations cocasses, d'anecdotes que l'on aime raconter des années plus tard. Parfois, cela

peut prendre des tournures plus dramatiques...

En tout cas, les nombreuses personnes qui s'étaient rendues le 10 novembre au moulin de Beckerich auront écouté avec émotion les expériences qu'ont vécues certains concitoyens étrangers. Organisé par le Syndicat Intercommunal "De Réidener Kanton", la Commune de Mertzig et le groupe LEADER Redange-Wiltz, c'était un premier échange d'une série de 3 ateliers portant sur l'intégration qui ont pour objectif de créer des groupes thématiques, d'élaborer des actions aux niveaux régional et communal et d'installer un réseau des commissions consultatives d'intégration.

Mais en parlant d'intégration, il est indispensable d'établir des contacts personnels au-delà d'une collaboration ponctuelle, déclare Madame Stefanie Hildebrand, animatrice des trois ateliers, qu'elle conçoit sous un double aspect d'innovation et de diversité.

Voilà pourquoi elle accorde beaucoup d'importance aux témoignages des personnes impliquées, qui l'ont surtout impressionnée par leur franchise et leur ouverture d'esprit.

D'après elle, l'atelier du 10 novembre fut un succès total, puisque l'assis-

tance a largement dépassé le nombre des invités, qui se multipliera encore pour la prochaine rencontre. Et ceci n'est qu'un début, insiste Madame Hildebrand. Le terrain est bien préparé: des groupes de travail se sont formés, les thèmes à travailler (participation, valeurs communes,...) ont été retenus. Il faudra encore développer le côté conceptuel et s'ouvrir à des approches nouvelles, mais il y eut prise de conscience, c'est l'essentiel. Des idées ont été rassemblées, il s'agira dès à présent de prendre des décisions concrètes et de passer à l'action. ■



Groupes d'Action Locale LEADER Redange-Wiltz
Bureau LEADER Eschdorf
23, an der Gaass - L-9150 Eschdorf
T +352 89 95 68-1 - F +352 89 95 68-40
rw@leader.lu - www.rw.leader.lu



... il vaut mieux se limiter à deux ou trois objectifs et les réaliser!

— Birgit Pletschette-Olsen

Afin de recueillir quelques impressions, nous nous sommes entretenus avec deux participants: Monsieur Thierry Lagoda, échevin de Beckerich et président de la commission d'intégration locale et Madame Birgit Pletschette-Olsen, de nationalité danoise, vice-présidente de la commission d'intégration de la Commune de Rambrouch.

S: Monsieur Lagoda, quel est votre bilan de cette rencontre?

T.L.: C'était une belle façon de faire connaissance. J'ai été très touché par les témoignages individuels. Toutes ces histoires intéressantes peuvent servir de base pour développer des idées nouvelles.

S: Quelles sont les possibilités qu'offre la commune de Beckerich à ses nouveaux habitants?

T.L.: Il y a tout d'abord le travail au sein de la commission d'intégration qui se compose de personnes de tous les âges et de toutes les provenances, luxembourgeois inclus. Mais il faut du temps pour s'intégrer.

S: Avez-vous développé des initiatives concrètes?

T.L.: Nous avons des projets qui atten-

dent d'être mis en œuvre. Ainsi l'idée d'un "ambassadeur" qui se tient à disposition des nouveaux venus pour être introduit aux différents services de la commune me semble très intéressante.

S: Quels moyens existent actuellement pour permettre l'intégration?

T.L.: Le moyen le plus simple est toujours l'offre de la vie associative. Entre autres, l'association des parents d'élèves peut servir à des prises de contact. De plus, la commune organise régulièrement des manifestations où toute la population est la bienvenue, comme par exemple lors de la fête nationale.

S: Avez-vous des connaissances non-luxembourgeoises?

T.L.: Lors de mes études à Bruxelles, je vivais en communauté avec un ami portugais. Évidemment, j'avais aussi des copains belges et africains, mais on s'est perdus de vue quand je suis revenu. D'ailleurs, moi-même, je suis d'origine polonaise, bien que j'aie grandi au Luxembourg.

S: Madame Pletschette-Olsen, quelles sont vos impressions?

B.P.: Notre commission d'intégration a déjà mis sur pied des projets concrets. Entre autres, nous avons introduit une "soirée de bienvenue" pour accueillir tous nos nouveaux habitants. Il faut dire que nous sommes une commune avec plus de 50 nationalités, européennes mais aussi non-

européennes. Et il y a également les luxembourgeois qui viennent d'autres parties du pays.

Ce premier atelier m'a fait comprendre que les autres communes sont confrontées aux mêmes problèmes. Il ne suffit pas d'avoir des idées, il faut surtout rassembler les gens et travailler ensemble pour obtenir des résultats.

À mon avis, au lieu de planifier de nombreuses choses, il vaut mieux se limiter à deux ou trois objectifs et les réaliser. Une fois que le début est fait, d'autres initiatives suivront d'elles-mêmes.

En ce qui me concerne, j'ai la cinquantaine passée, mais j'aimerais voir s'impliquer toutes les tranches d'âge, surtout les jeunes. Il y a tant de domaines où l'on pourrait faire avancer les choses ensemble. ■



— Thierry Lagoda

Si vous êtes intéressés par les ateliers en tant que citoyens des communes concernées, prière de contacter le Bureau LEADER au T 89 95 68-1.



Synergie Sound!

Powered by Eldoradio

Scho vu Sun Glitters héieren?

DAT ASS EE VU VILLE PASSIONÉIERTE
PROJETE VUM LËTZEBUERGER
ALLROUNDER VICTOR FERREIRA!

Style: Dubstep, wonky, chillwave, shoegaze, dreampop

Pardon? Sun Glitters sound is an ocean of lush melodies, pitch-shifted vocal samples, ghostly digi-diva choirs, warm bass melodies driven by alternately dense and relaxing beatwork combinations between downtempo and wonky beats....

Ehm... Einfach lauschten an entdecken op
www.sunglitters.com oder sunglitters.bandcamp.com

Pas mal: 16.000 Fans op Facebook
78357 Followers op Soundcloud
2012 iwwer 50 Konzerten dorënner eng
South American Tour & eng European Tour

Rendez-vous Dezember 2012

12.12.12 (L) Hollerich - Exit07
14.12.12 (B) Turnhout - Jh ZigZag
21.12.12 (G) Trier - Exhaus

...



Check Album op
sunglitters.bandcamp.com



Elo nei!

Eldoradio och op

95.0

am Réidener Kanton

Weider Informatiounen ënner www.eldo.lu

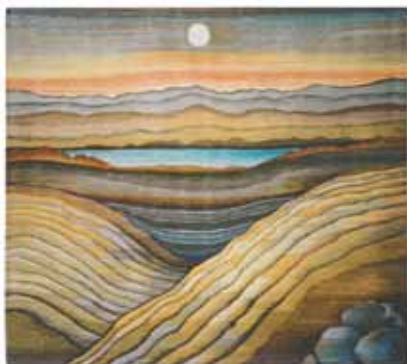


”Inge Flierl - eine Retrospektive”

20.12.2012 – 17.02.2013

”DUCHFABRIK” ESCH-SAUER (L)

Seit über 50 Jahren lässt Inge Flierl am Webstuhl in ihrem Berliner Atelier beeindruckend schöne Bildteppiche entstehen.



Die 1926 in Berlin/Lichterfelde als Ingeborg Millies geborene Künstlerin, die bis 1945 in der Landwirtschaft tätig war, kam erst relativ spät zur Webkunst. Nach einem Studium der Kunstpädagogik in Berlin, wo sie auch ihren späteren Mann, den Architekturstudenten Peter Flierl kennen lernte, widmete sich Inge Flierl dem Weben von Tapisserien und entdeckte damit ihre eigentliche Leidenschaft. Mittlerweile entstanden weit über 200 Werke, von denen viele in Museen und öffentlichen Einrichtungen zu sehen sind.

Das Tier als Sinnbild für bestimmte menschliche Haltungen oder Eigenschaften ist ein immer wiederkehrendes Motiv der Künstlerin. So stellt etwa

der Gobelin ”Balancierender Hahn” einen Angeber dar, der auf wackeligem Boden steht. Auch die klassische Mythologie inspiriert Inge Flierl, die neben einer eigenen Symbolik auf vielsagende Titel zurückgreift, um die Themen, mit denen sie sich befasst, zu vermitteln.

Richtungsweisend für die Arbeiten von Inge Flierl ist außerdem die Auseinandersetzung mit den Farb- und Formensprachen der Malerei der klassischen Moderne. Einflüsse von Paul Klee, Lionel Feininger, Picasso oder der Bauhausbewegung sind vor allem bei ihren Natur- und Stadtlandschaften deutlich zu erkennen.

Ein klar konstruierter Aufbau, Ruhe, Symmetrie und Geschlossenheit der Form sind für die Künstlerin Eigenschaften, die gewebte Bilder kennzeichnen. Dabei bleibt jedoch immer genug Raum für eine unerschöpfliche Vielfalt an Formen, Farben und Symbolen. ”Mir scheint, dass die Ruhe auch der Langsamkeit des Arbeitsprozesses zu verdanken ist. Denn ein Bildteppich ist wie ein langsam erzählter Traum, der Zeit genug lässt, mit einem Zwiespalt seinen Frieden zu machen” kommentierte Beatrijs Sterk im Juni 2008.



Photos: Atelier Inge Flierl, Florian Flierl, Caroline Böttcher

Ort:

Museum Duchfabrik / Naturparkzentrum

15, route de Lultzhausen
L-9650 Esch-sur-Sûre, Luxembourg

Kontakt:

T +352 89 93 31-1
reception@naturpark-sure.lu
www.naturpark-sure.lu



**Tapisseries
de l'artiste Inge Flierl**

du 20.12.2012 au 17.02.2013
à la "Duchfabrik" d'Esch-sur-Sûre

Plus d'infos: www.inge-flierl.de / www.naturpark-sure.lu

Sehr präsent und einnehmend ist die harmonische Farbgebung, die durch das Nebeneinander subtiler Abstufungen und kräftiger Töne entsteht. Um sich einen möglichst großen Spielraum an Nuancen zu verschaffen, kreiert Flierl für jedes Werk einen eigenen Farbkanon aus selbstgefärbter Wolle. Schon zu DDR-Zeiten wussten Sammler die Bilder von Inge Flierl zu lesen und nahmen kritische Untertöne durchaus wahr. Auch nach der Wende, als die Aufträge ausblieben und sie mit dem geringen Interesse des Kunstmarkts an Tapisserien konfrontiert wurde, blieb die Künstlerin der Bildweberei bis heute treu.

Die Ausstellung in Esch-Sauer zeigt etwa 30 aufwändig hergestellte Bildteppiche und nimmt den Besucher mit auf eine spannende Reise in Inge Flierls Kosmos. Sehr selten gibt es in Luxemburg die Gelegenheit, derart farbenfrohe und detailreiche Webarbeiten in einer meisterlichen Gobelintechnik zu entdecken. ■

Weitere Informationen zum Werk von Inge Flierl entnehmen Sie der Webseite der Künstlerin: www.inge-flierl.de

**Workshops
pour enfants et adolescents**

Dans le cadre de l'exposition d'Inge Flierl, un workshop textile aura lieu dans la draperie à Esch-sur-Sûre.

Réalise ta propre tapisserie!

Dans ce workshop de tissage pour enfants, les participants apprennent à réaliser une tapisserie. Avec l'exemple des tapis en exposition, nous étudions l'approche de travail de l'artiste.

Dans la foulée, les enfants pourront imaginer un croquis propre qu'ils pourront tisser dans un métier manuel.

- Titulaire: Lily Weisgerber-Peters
- Âge: à partir de 8 ans, 10 participants au maximum
- Frais: 35 € matériaux inclus
- Date: 12 & 13 février 2012 de 14h00-16h30



Naturpark Öwersauer
15, route de Lultzhausen - L-9650 Esch-sur-Sûre
T +352 89 93 31-1 - F +352 89 95 20
info@naturpark-sure.lu - www.naturpark-sure.lu



Herzlich willkommen im Naturpark Obersauer, der Wasserregion Luxemburgs ! Tourismus und Umweltschutz, ein harmonisches Zusammenspiel.

Der Naturpark Obersauer umfasst 4 Gemeinden und ist um den Obersauer Stausee gelegen. Dieser See beliefert 70 % der luxemburgischen Haushalte mit Trinkwasser und wird daher besonders geschützt. Genießen Sie auch die vielfältige und harmonische Landschaft mit ihrer großen Artenvielfalt von Flora und Fauna!

Bienvenue au Parc Naturel de la Haute-Sûre, la région de l'eau du Luxembourg ! Tourisme et protection de la nature, un ensemble harmonieux.

Le Parc Naturel de la Haute-Sûre comprend 4 communes et se situe autour du Lac de la Haute-Sûre. Ce lac alimente 70% de la population luxembourgeoise en eau potable et doit par conséquent être protégé. Tombez sous le charme du paysage diversifié et harmonieux ainsi que de la biodiversité importante.



- Interaktive Naturpark-Ausstellung (Naturparkzentrum)
- *Exposition interactive sur le Parc Naturel (Maison du Parc)*
- Museum der Tuchfabrik und touristische Information
- *Musée de la Draperie et information touristique*
- Shop mit regionalen Produkten
- *Shop de produits régionaux*



Information & réservation:

Naturparkzentrum / *Maison du Parc* (Tuchfabrik / Draperie)

15 rte de Lultzhausen - L-9650 Esch-sur-Sûre - Tel 89 93 31-1 - Fax 89 95 20
e-mail: info@naturpark-sure.lu - www.naturpark-sure.lu

Gourmet  **una Séi**
Gastronomie mat Produkter aus dem Naturpark Öwersauer



**Gourmet & Relax Hôtel de la Sûre
Restaurant Comte Godefroy**
rue du Pont, 1 - L-9650 Esch/Sûre
Tél. ++352/83.91.10
Fax: ++352/89.91.01
info@hotel-de-la-sure.lu
www.hotel-de-la-sure.lu



**Auberge
Restaurant du Lac**
Maison, 10 - L-9635 Bavigne
Tél. ++352/99.30.71
Fax: ++352/93.70.35
aubdulac@pt.lu
www.aubergedulac.lu



**Hôtel
Aux Anciennes Tanneries**
42a, rue Jos Simon - L-9550 Wiltz
Tél. ++352/95.75.99
Fax: ++352/95.75.95
tannerie@pt.lu
www.auxanciennestanneries.com
Email:gourmet@naturpark.lu

**Unsere Geschenkidee für
Weihnachten:**

verschenken Sie einen schönen
Korb mit regionalen Produkten !

**Notre idée cadeau pour Noël:
Offrez l'une de nos belles
corbeilles de produits régionaux !**

Tél. : 899331-1



Die «vum Séi» Produkte geben die Gewähr für eine nachvollziehbare Herkunft sowie für gesunde und hochwertige Lebensmittel. Kurze Transportwege garantieren nicht nur ihre Frische sondern schonen auch unsere Umwelt.

Les produits «vum Séi» se portent garants d'une origine traçable et de produits alimentaires sains et de haute qualité. De courtes distances de transport garantissent non seulement leur fraîcheur mais aussi le respect de notre environnement.



Metzgerei VÉI VUM SÉI
Metzgerei / Boucherie
4, am Clemensbongert L-9158 Heiderscheid
Tél.: ++352/83 92 19 - Fax: ++352/26 88 94 94
veivumsei@naturpark.lu
www.veivumsei.com



Téi VUM SÉI
Kräutertee und Gewürze / Tisanes et herbes culinaires
35 Duerfstrooss L-9696 Winseler
Tél.: ++352/26 95 30 72 - Fax: ++352/26 95 30 76
teivumsei@naturpark.lu



Spelz VUM SÉI
Dinkelprodukte / Produits d'épeautre
14 rue St Roch L-9687 Surré
Tél.: ++352/26 91 71 11 - Fax: ++352/93 71 51
spelzvumsei@naturpark.lu



Bléi VUM SÉI
Seifen und Kosmetik / Savons et cosmétique
16 op der Louh L-9676 Noertrange
Tél.: ++352/95 97 44 - Fax: ++352/95 97 44
Email: bvs@naturpark.lu
www.naturpark.lu/bvs



Bäckerei VUM SÉI
Bäckerei / Boulangerie
Tél.: ++352/89 98 88 (Heiderscheid)
Tél.: ++352/88 92 86 (Mertzig)
baeckereivumsei@naturpark.lu



Buttik VUM SÉI by Pall Center
Einkaufszentrum/ Centre commercial
4, am Clemensbongert L-9158 Heiderscheid
Tél.: ++352/26 88 95 15 - Fax: ++352/26 88 95 16



Weeltzer Nuechten – näischt fir Pussien!

Iwwert dem Weeltzer Schlass klëmmt de Mound duerch d'Wolléken erop. Een Haulen – Mënsch oder Déier? – schalt aus de Mauere vun engem alen véierstäckegen Haus, virun deem senger Dir sech een Trapp Leit versammelt huet. Een nom anere werfen se nach ee verzweifelte Bléck ëm sech, huelen hire Courage an de Grapp an drécke sech zur Dir eran. Dobanne gëtt eng Gruppheft vun hinne geschoss. Ee leschte Souvenir fir d'Baussewelt...

UM PROGRAMM:

Mëttwochs vun 16h15 bis 17h50
danceworkshop

29/11/12 - 17:00

mateneen aktiv: matenee Kachen

05/12/12 - 20:00

de leschten Dag Kulturfabrik

20/12/12 - 14:00

Snowworld Landgraaf



Weider Detailler fënns du op Facebook:
Jugendhaus Woltz

Jugendhaus Woltz a.s.b.l.
59, rue Michel Thilges - L-9573 Wiltz
T +352 95 93 27 - F +352 95 01 90
jugendhauswoltz@pt.lu

Da geet den Alpdrum lass. Schon am Trapenhaus gi si vun onheemleche Geräischer empfang. Ee verstëmmte Piano erklénkt. Si iiren duerch Gäng mat bluttbeschmierte Maueren, verfollegt vu Blécker, déi kee Schlof kennen. Betrieden Zëmmere voller Spawecken, an deene sech grujelleg Gestalten erëmdreiwien. Wouhir kommen déi zwou Schwëstere mat deenen almoudesche Räck? Wat huet déi bleech Fra do um Schouss? Dat ass dach net... een ofgeseete Kapp?

Endlech fannen si den Ausgang, mee, t'ass nach net eriwuer. Si stinn an engem Gaart, wou all Strauch wéi mat laange Krallen no hinne gräift. Geroden op ee Kier-

fecht. Schieter huschen téscht de Griewer...

Stark Nerve mussen se gehat hunn, déi iwwer 300 Leit, déi sou kéng waren, op eng vun deenen dräi Horrornuechten ze kommen, déi d'Jugendhaus Woltz zesumme mat der Coopérations a.s.b.l. dee leschten Oktoberweekend organiséiert hat. Och de Kino am Prabbeli stoung ënnert dem Zeeche vun Halloween, a souguer fir den Hunger an den Duuscht huet ee sech missen an "d'Furchtbar" woen.

Kuckt lech dës Biller un an iwwerleet lech, ob Dir net vläit d'nächst Joer och...

Grujel- an aner Ereliefnisse erwaarden Dech, wann s Du téscht 12 an 26 Joer al bass a Member beim Jugendhaus Woltz gëss. Een Haus, wou s Du kanns deng Fräizäit mat Kollege verbréngen, dech informéieren oder selwer bei der Virbereedung an Durchféierung vun Aktivitéiten a Projeten hëllefen.

D'Memberskaart kascht schapppeg 2.50 €.

Öffnungszäite si vu Méindes bis Freides vun 11 bis 18 Auer an op Ufro. ■



Dis-moi ce que tu écoutes, je te dirai qui tu es!



Pop, rock, techno, hiphop... C'est par la musique que les jeunes affichent le style auquel ils s'identifient et par lequel ils s'expriment. Créer la bande-son de ses propres inspirations, émotions et réflexions – qui n'en rêve pas?



Maison de Jeunes de Redange
1, rue de Niederpallen
L-8510 Redange
T +352 23 62 05 09
F +352 23 62 09 85

Gâce à un projet ambitieux dans le cadre du programme LEADER Redange-Wiltz, le Réidener Jugendtreff permet à ses adhérents de s'initier aux techniques musicales et de produire ensemble un CD. À cette fin, un atelier d'écriture a lieu tous les jeudis à l'annexe de Holtz. Les vendredis, le chant et l'enregistrement seront travaillés dans un vrai studio, fabriqué sur place par un groupe de jeunes. Le CD sera disponible à partir du 14 décembre à la Maison de Jeunes, mais il sera sans doute encore plus intéressant de venir découvrir ces jeunes talents lors d'un concert de lancement début 2013 (date à fixer).

En attendant, musiciens et chanteurs en quête de castings, contactez vite les responsables du Jugendtreff, car il est encore temps de vous lancer!

À part cela, on est loin de s'ennuyer à Redange. En collaboration avec le Service Migrants et Réfugiés de la Croix-Rouge, un atelier de création de vêtements et de bijoux se tient tous les vendredis après-midi. Le défilé, qui aura lieu en mars 2013, présentera les résultats de cet atelier ayant pour thème la géométrie dans la mode.

En décembre, la Maison de Jeunes participera à un séminaire européen à Reims (F), qui aura pour but de rédiger une "lettre ouverte" sur les conditions de vie des jeunes et les discriminations dont ils sont parfois victimes. Cette lettre ouverte sera disponible au Treff ainsi que dans plusieurs publications locales fin décembre. ■

L'équipe éducative du Réidener Jugendtreff



LE COURRIER REGIONAL

ACTUALITÉS INFORMATIONS INSTITUTIONS ASSOCIATIONS | DÉCEMBRE 2012 - MARS 2013

Fin de se lamenter!

La crise a déjà beaucoup fait parler d'elle, et pourtant, le coupable n'a pas encore été démasqué. Pour les uns, ce sont les banquiers, pour les autres, les politiciens. L'important, c'est de trouver un bouc émissaire, non? Et puis d'abord, que pourrions-nous faire, nous autres communs mortels?

Passons à l'action!

Le Beki, la nouvelle monnaie régionale, sera lancée le **2 janvier 2013!**

"Bon, mais je peux très bien soutenir ma région en faisant des achats locaux en Euro".

Oui, mais le Beki vous permet d'aller plus loin. Le commerçant que vous payez en Beki les dépensera chez nous. L'argent continuera donc à circuler sans quitter la région.

Faire du bien sans dépenser?

En effet, que vous payez en Euro ou en Beki, le prix reste le même, mais le commerçant qui désire échanger ses Beki en Euro, doit payer une contribution de 5%, dont 2% sont versés à l'a.s.b.l. "De Kär" pour la gestion du projet et 3% serviront à soutenir une oeuvre de bienfaisance du canton¹.



Comment participer?

1. Devenir membre de l'a.s.b.l. "De Kär", sur www.beki.lu ou complétez le coupon ci-contre.
2. Se rendre, muni de sa carte de membre, au guichet de sa banque² (dans le canton) et échanger des Euro en Beki.
3. Acheter auprès des commerces adhérents.³

¹ Au choix: Autisme Luxembourg a.s.b.l., Atelier protégé "Op der Schock" a.s.b.l., projet des élèves du Atert Lycée Réiden, a.s.b.l. "De Kär"

² BCEE: Agence Réiden
BIL: Agence Réiden
BGL: Agence Réiden
Raiffeisen: Agence Réiden, Noerdange, Saeul, Useldéng, Bettborn, Perlé

³ Liste des commerces adhérents: www.beki.lu



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture, de la Pêche
et du Développement Rural

Fonds européen agricole pour le développement rural: l'Europe investit dans les zones rurales.
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Regiogeld-Koordinator
Max Hilbert
T +352 23 62 21 847
T +352 691 888 295
info@regiogeld.lu
www.beki.lu

Komm mir schwätzen net nëmmen...

Et kann een dat Wuert "Kris" scho bal net méi héieren. D'Noriichte si voll mat Rettungspäck, Staatsverschuldung, Firmebankrotten, Delokalisatiounen, Chômage, Protester, ...

An da gëtt e Sënnebock gesicht. Iergendee muss dach Schold dru sinn. Mol sinn et d'Banker, dann erëm d'Politiker... a mir fanne bestëmmt nach eng Rei Sënnebéck. Haaptsaach mir schwätzen iwwert déi aner a rieden eis an, mir kéinte souwisou näischt maachen. Dat läit wuel an eiser Natur.

Komm mir maachen eppes!

Den **2. Januar** kënnst de Beki. Mä kann dat eppes änneren?

"Et kann ee jo och mat Euro regional akafen..."

Jo, an dat ass sécher eng gutt Saach. Allerdéngs ënnerstëtzt een seng Regioun domat eng Kéier, an duerno sinn déi Sue séier fort. A bal 98% vun de weltwäite Gelder landen an der Spekulation.

Wann een awer mat Beki akeeft, ënnerstëtzt een seng Regioun direkt e puer Mol. Well deen, dee mat Beki bezuelt gëtt, gëtt se och nees hei aus. An deen Nächste mécht dat selwecht... Déi Sue lande sécher net op der Wall Street. D'Iddi vum Konsument, regional anzekafen, kritt domat een neie Sënn.

Spenden ouni Suen derfir auszeginn.

Wéi soll dat da goen?

Ganz einfach: Wann ee mat Beki akeeft, bezillt een de selwechte Präis wéi mat Euro. Wann awer spéider d'Geschäftsleit hir Beki an Euro zrécktauschen, bezuele si ee Bäitrag vu fënnf Prozent. Zweek Prozent si fir d'a.s.b.l. "De Kär", déi de Beki verwalt, an dräi Prozent si fir ee gudde Zweck. Deejeinegen, deen ursprénglech seng Euro a Beki getosch hat, decidéiert, wouhin déi dräi Prozent ginn¹.

Wéi kann ech matmaachen?

1. Member an der a.s.b.l. "De Kär" ginn.
Entweder op **www.beki.lu** de Formular ausfüllen, oder eis dee Coupon hei ënnen zoukomme loossen.
2. Mat der Membroskaart op eng vun de véier Banken² am Kanton goen an Euroschäiner géint Bekischäiner tauschen oder vum (Euro-)Compte Courant Beki ophiewen.
3. Bei deene Betriber³ akafen, déi matmaachen.

¹ Zur Wiel stinn: Autisme Luxembourg a.s.b.l., Atelier protégé "Op der Schock" a.s.b.l., projet des élèves du Atert Lycée Réiden, a.s.b.l. "De Kär"

² BCEE: Agence Réiden
BIL: Agence Réiden
BGL: Agence Réiden
Raiffeisen: Agence Réiden, Noerdange, Saeul, Useldéng, Bettborn, Perlé

³ Lëscht vun de Betriber op www.beki.lu

Well Dir Member an der a.s.b.l. "De Kär" ginn, da fëllt dëse Coupon aus a schéckt en eis w.e.g. Si vous voulez devenir membre dans l'a.s.b.l. "De Kär", complétez et envoyez ce coupon.

"De Kär" a.s.b.l.

103, Huewelerstrooss, L-8521 Beckerich
Je veux devenir membre dans l'a.s.b.l. "De Kär".
Envoyez-moi le formulaire d'adhésion svp.

Nom/Prénom

Rue/Numéro

Code postal/localité



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture, de la Viticulture
et du Développement rural

Fonds européen agricole pour le développement rural: l'Europe investit dans les zones rurales.
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



CONTRAT DE RIVIÈRE ATTERT GEWÄSSERVERTRAG ATTERT

Suite aux intenses averses du 05/07/2012, de nombreuses terres provenant des cultures à proximité ont été transportées vers la rivière.

Nach starken Regenschauern am 05.07.2012 wurden große Erdmengen von den Feldern in die Gewässer geschwemmt.

Les défis de l'agriculture: le contrôle de l'érosion

Die Bodenerosion: eine Herausforderung in der Landwirtschaft

Le bassin versant de l'Attert est l'une des régions les plus sensibles du point de vue de l'érosion hydrique du Grand-Duché du Luxembourg. Chaque année, près de 16.000 tonnes de terre sont transportées par l'Attert.¹ Ceci correspond à un cube de terre de 22,4 m de côté.

Dans le cadre du partenariat "Inondation" sur l'Attert, le contrôle du ruissellement et de l'érosion des parcelles agricoles doit être intensifié. Cette lutte est indispensable afin de garantir le développement d'une agriculture durable minimisant à la fois l'altération de la qualité de l'eau et le risque d'inondations. Les premiers centimètres du sol constituent la partie la plus fertile. L'érosion par l'enlèvement de cette couche conduit donc également à une diminution progressive des rendements des cultures.

Un travail de fin d'études a été réalisé sur cette thématique sur un versant à proximité d'Eil et un autre à Brouch en collaboration avec la Chambre de l'Agriculture et la Maison de l'Eau de l'Attert a.s.b.l.. Ce travail comprend la prévision des pertes en terre et du ruissellement suite à des pluies intenses. Dans la zone étudiée à Eil (86 ha) par exemple, une pluie extrême d'une période de retour de 50 ans, provoquerait une perte en terre maximale de 90,5 tonnes et une quantité de ruissellement de 1.917 m³. La mise en place de mesures préventives (décompactage des sols, culture intercalaire, bandes enherbées) alliées à des aménagements entre les parcelles (fossés, diguette, tranchées filtrantes) est également étudiée. Ces mesures peuvent conduire à une diminution de près de 60% du ruissellement et des pertes en terre.

Les résultats de cette étude vont permettre d'initier une concertation et des plans d'actions avec les différents acteurs du territoire afin de réduire l'impact de l'érosion hydrique sur le terrain. Un équilibre doit être trouvé entre une agriculture économiquement viable et une gestion des sols pouvant supporter cette activité.

Mathieu Steffen
Ingénieur agronome

Was die Bodenerosion betrifft, so ist das Einzugsgebiet der Attert eine der empfindlichsten Regionen Luxemburgs. Jedes Jahr werden fast 16.000 Tonnen Erde von der Attert abgeführt.¹ Das entspricht in etwa einem Würfel von 22,4 m Seitenlänge.

Die Hochwasserpartnerschaft Attert möchte dazu beitragen, die Kontrolle des Oberflächenabflusses und der Bodenerosion zu verbessern. Dies im Interesse einer nachhaltigen Landwirtschaft, die sowohl die Beeinträchtigung der Gewässerqualität als auch das Überschwemmungsrisiko minimiert. Die obersten Zentimeter des Bodens sind die fruchtbarsten. Wird diese Schicht durch Erosion abgetragen, verringert sich auch progressiv die Produktivität des Standortes.

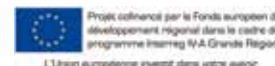
In Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer und dem Wasserhaus wurde deshalb am Beispiel von zwei Einzugsgebieten in Eil und in Bruch eine Abschlussarbeit an der Universität Louvain durchgeführt. Die Studie beschäftigt sich mit dem Oberflächenabfluss und dem dabei einhergehenden Bodenabtrag bei starken Regenfällen. Bei einem Starkregenereignis, das theoretisch alle 50 Jahre auftreten kann, kommt es z.B. in dem Einzugsgebiet in Eil (86 ha) zu einem maximalen Bodenabtrag von 90,5 Tonnen und einem Oberflächenabfluss von 1.917 m³. Ausserdem wurde untersucht, wie sich das Einsetzen vorbeugender Massnahmen (Bodenlockerung, Zwischenkulturen, Grassstreifen) und das Anbringen von Dämmen und Gräben auf die Bodenerosion auswirken. Immerhin können solche Massnahmen den Bodenabtrag um bis zu 60% verringern. Die Resultate dieser Studie können nun als Diskussionsgrundlage dienen um zusammen mit den beteiligten Akteuren ein Aktionsprogramm aufzustellen. Ein Gleichgewicht muss gefunden werden zwischen einer ökonomischen Landwirtschaft und einem nachhaltigen Umgang mit dem Produktionsgut Boden.

Mathieu Steffen
Agraringenieur

¹ Source/Quelle: Centre de recherche public Gabriel Lippmann



Maison de l'Eau de l'Attert a.s.b.l.
33, Grand-Rue - L-8510 Redange
T +352 26 62 08 08 - F +352 26 62 08 09
maison.eau@attert.com - www.attert.com



VOICI QUATRE MESURES ANTIÉROSIVES, SUBVENTIONNÉES PAR L'ÉTAT, QUI ENCOURAGENT LES AGRICULTEURS À LUTTER CONTRE L'ÉROSION.



La bande enherbée est une zone tampon retenant les sédiments et favorisant l'infiltration de l'eau.

Der Grasstreifen bildet eine "Puffer-zone", die Sedimente zurückhält und das Eindringen von Wasser begünstigt.



Les cultures intermédiaires, aussi appelées "engrais vert", couvrent le sol en hiver et évitent ainsi les pertes de nutriments et de terre.

Zwischenkulturen, auch "Gründünger" genannt, bedecken den Boden im Winter und verhindern dadurch den Nährstoffverlust.



Maison de l'Eau de l'Attert a.s.b.l.
33, Grand-Rue - L-8510 Redange
T +352 26 62 08 08 - F +352 26 62 08 09
maison.eau@attert.com - www.attert.com

VIER STAATLICH SUBVENTIONIÈRE MASSNAHMEN ZUR BEKÄMPFUNG DER BODENEROSION, DIE DEN LANDWIRTEN ZUGUTE KOMMEN.



Le travail du sol simplifié prépare le sol sans le retourner. Le sol de droite conserve une bonne capacité d'infiltration de l'eau après de nombreuses pluies.

Eine effiziente Bodenbearbeitung ist auch ohne Pflügen des Bodes möglich. Beim Boden auf dem Bild (oben) bleibt die Wasserdurchlässigkeit auch nach starken Regenfällen erhalten.



Les haies permettent de freiner l'eau et les boues provenant des cultures.

Hecken tragen dazu bei, Wasser und Schlamm aus den Feldern zurückzuhalten.





KOMM SPUER MAT

Gut fürs Klima, gut fürs Porte-monnaie!

Der Sommer neigt sich langsam aber sicher dem Ende. Die Tage werden kürzer und die Nächte kälter. Dies führt dazu dass wir unsere Heizungen wieder in Betrieb nehmen müssen um unsere Häuser zu beheizen. Soweit nichts Neues. Bis auf die Tatsache dass sich der Heizölpreis heimlich der 1 Euro-Grenze nähert. Heizen wird also zusehends teurer. Klimaschädlich war übrigens auch schon billiges Heizöl.

Der Austausch der alten Fenster gegen hochwertige Doppel- oder gar Dreifachverglasungen, die Wärmedämmung des Dachgeschosses oder die Installation einer Solaranlage sind seit Langem sinnvolle Maßnahmen um den Heizölverbrauch langfristig zu reduzieren und so Heizkosten zu senken. Allerdings sind diese Maßnahmen mit relativ hohen Investitionskosten verbunden...

Kontaktieren Sie Ihre Energie-Infoline
26 62 08 01 für eine kostenlose Beratung.



Heizungs-Check

Mit wenig Aufwand bis zu 20% Heizkosten und 100 € Stromkosten pro Jahr einsparen!

Wir sagen Ihnen wie's geht.

1. Austausch der Heizungspumpe.
2. Hydraulischer Abgleich des Heizungskreislaufes.
3. Verbesserung der Isolierung der Heizungs- und Warmwasserrohre.

Diese Maßnahmen können zusammen eine jährliche Ersparnis von bis zu 20% der üblichen Brennstoffkosten bringen. Mit Investitionskosten die meistens zwischen 500 € und 1.500 € liegen, amortisieren sie sich innerhalb weniger Jahre.

Thermographie-Check

Mit Hilfe einer Wärmebildkamera sehen, wo die großen Verluste Ihres Hauses sind!

Wärmebildaufnahmen zeigen sehr klar und deutlich, wo sich die großen Wärmeverluste eines Gebäudes konzentrieren. Mit dieser sanften Methode lässt sich eine erste aussagekräftige Analyse machen, um weiterführende Maßnahmen planen zu können.

Auch diesen Winter bietet Ihnen die Energiesparkampagne KSM sowie die a.s.b.l. "Au pays de l'Attert" wieder die Möglichkeit einer solchen Analyse Ihres Wohnhauses. Rufen Sie einfach an...

Hier die Details zum Heizungs-Check Geringer Aufwand mit großem Effekt!

1. Austausch der Heizungspumpe



Die Heizungspumpe sorgt für den Kreislauf des Heizungswassers im Haus: vom Kessel zu den Heizkörpern und wieder zurück zum Kessel.

Die Pumpe gehört wie der Kühlchrank zu den Dauerläufern im Haushalt, was dazu führt dass die Heizungspumpe des Öfteren der größte Stromverbraucher im Haus ist! Dabei kann ein einfacher Austausch gegen eine hochwertige geregelte Pumpe den Stromverbrauch um bis zu 80% reduzieren!

2. Hydraulischer Abgleich des Heizungskreislaufes

Das Wasser aus dem Heizkessel sucht sich den Weg des geringsten Widerstandes und strömt in großen Mengen durch den nächstgelegenen Heizkörper. Dieser wird mit Wasser übersorgt wobei die letzten Heizkörper zu wenig warmes Wasser erhalten. In der Folge wurde meist die Heizungspumpe um eine oder 2 Stufen höher gestellt und das Problem schien behoben.

Nach einem hydraulischen Abgleich bekommt jeder Heizkörper die richtige Menge an Wasser. Dies reduziert sowohl die Pumpenleistung (Reduktion des Stromverbrauches) wie auch die Vorlauf- und Rücklauftemperatur des Heizungswassers, was direkten Einfluss auf den Heizölverbrauch hat. Zusätzlich erhöht sich durch diese Maßnahme der Wohnkomfort innerhalb des Gebäudes. Ungefähr 90% aller Heizungssysteme sind nicht hydraulisch abgeglichen!

3. Verbesserung der Isolierung der Heizungs- und Warmwasserrohre.

Die nachträgliche Wärmedämmung der Heizungs- und Warmwasserrohre ist eine zeitintensive Arbeit, weswegen sie meist außen vor bleibt. Dabei ist diese Maßnahme hinsichtlich Brennstoffkosteneinsparung enorm wichtig und kann weitestgehend vom Eigentümer selbst erledigt werden.



Komm spuer mat
Bon pour le climat,
bon pour votre porte-monnaie!

Contrôle de votre système de chauffage

Économisez, sans intervention coûteuse, jusqu'à 20% de frais de chauffage et 100 € de frais d'électricité par an! Voilà comment vous y prendre:

1. Remplacement de votre circulateur destiné au chauffage;
2. Ajustement hydraulique de la circulation de chauffage;
3. Amélioration de l'isolation des tuyaux de chauffage et d'eau chaude;

Ces mesures peuvent réduire les frais de combustible de près de 20% par an. En général, les investissements tournent aux alentours de 500 € à 1.500 € et s'amortissent en quelques années.

Contrôle thermographique

Détectez, à l'aide d'une caméra thermographique, les endroits de perte de chaleur dans votre maison.

Les images thermographiques vous montrent de façon claire et précise où se concentrent les pertes de chaleur d'un bâtiment. Cette méthode douce permet une première analyse, afin de pouvoir planifier les mesures à prendre.

La campagne énergétique KSM ainsi que l'a.s.b.l. "Au pays de l'Attert" vous offrent la possibilité d'une telle analyse de votre maison. Un coup de téléphone suffit.

Pour le Canton de Redange, contactez

l'Energie-Infoline au +352 26 62 08 01

Pour la Commune d'Attert, contactez

l'a.s.b.l. Au Pays de l'Attert au +32 63 22 78 55



Energieatelier a.s.b.l.
33, Grand-Rue - L-8510 Redange/Attert
T +352 26 62 08 01 - F +352 26 62 08 02
info@ksm.lu - www.ksm.lu



Au pays de l'attert a.s.b.l.
Voie de la Liberté, 107 - B-6717 Attert
T +32 63 22 78 55 - F +32 63 22 16 98
kevin.mathu@attert.be - www.aupaysdelattert.be

Action dans le cadre du projet Interreg IVA VallEnergie





Club Atertdall

Inauguration officielle du Club Atertdall – Le Club Senior du canton de Redange
Offizielle Einweihung des Club Atertdall – Der Club Senior des Kanton Redingen

Le 2 octobre 2012, le Club Atertdall a célébré son inauguration en présence de Mme la Ministre Marie-Josée Jacobs. Les Communes de Beckerich, Ell, Rambrouch et Redange, en collaboration avec la Croix-Rouge ont été invitées à cette festivité. Plus d'une centaine d'invités étaient présents pour fêter l'événement, qui fut une belle réussite! Clou de l'inauguration, les plus de 1.000 mignardises salées et sucrées préparées par les participants de nos cours de cuisine.

Fin mai, 19 adhérents étaient inscrits au Club Atertdall, fin août, leur chiffre s'élevait déjà à 70. Actuellement, nous comptons pas moins de 147 adhérents inscrits qui participent à 254 activités différentes. Il s'agit entre autres d'activités sportives (nordic-walking, gymnastique 50+, aquagym, yoga, promenade aux ânes), d'activités conviviales (différentes excursions, jeu de quilles, "Poterstonn", thé dansant), de cours divers (cuisine, gsm pour débutants, ordinateurs, à partir de janvier 2013 des cours de tricotage, crochet et feutre) et d'activités culturelles (concerts).

Si vous désirez plus d'informations sur notre programme, n'hésitez pas à nous contacter! Sur demande, nous nous ferons un plaisir de vous faire parvenir notre programme détaillé.

Am 02. Oktober 2012 feierte der Club Atertdall im Beisein der Frau Minister Marie-Josée Jacobs seine offizielle Eröffnung. Die Gemeinden Beckerich, Ell, Rambrouch und Redange luden in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz zu dieser Feier ein. Mehr als hundert geladene Gäste waren anwesend, um das Ereignis zu feiern. Zum Erfolg des Ereignisses trugen nicht zuletzt die über 1.000 Leckereien bei, die von den Teilnehmern unseres Kochkurses zubereitet wurden.

Ende Mai befanden sich gerade mal 19 Teilnehmer in unserer Kundenkartei, Ende August waren es bereits 70. Momentan zählt der Club stolze 147 Kunden, welche an 254 verschiedenen Aktivitäten teilnehmen. Dabei handelt es sich unter anderem um Sport und Bewegung (u.a. Nordic-Walking, Gymnastik 50+, Wassergymnastik, Yoga, Eselwanderung), geselliges Beisammensein (verschiedene Ausflüge, Kegeln, "Poterstonn", Tanztee), unterschiedliche Kurse (Kochen, Handy für Anfänger, Computer, ab Januar 2013 Strick-, Häkel- und Filzkurse sowie kulturelle Ereignisse (Konzerte).

Möchten Sie mehr über unser Programm erfahren, melden Sie sich bei uns! Wir lassen Ihnen unser Programmheft auf Anfrage gerne zuschicken.



Club Atertdall - 1, Ellerstrooss - L-8527 Colpach-Bas
T +352 27 55-33 70 - club-atertdall@croix-rouge.lu

myenergy infopoint

Gratis rendez-vous
8002 11 90
www.myenergy.lu

Gratis Grondberodung



- All Informatiounen zum Thema Energie
- Rendez-vous'en an ärer Gemeng
- Neutral a kompetent
- 28 Büro'en iwwert d'Land

myenergy
L u x e m b o u r g



MINISTÈRE DE L'ÉCONOMIE
ET DU COMMERCE EXTÉRIEUR



MINISTÈRE DU DÉVELOPPEMENT DURABLE
ET DES INFRASTRUCTURES
Département de l'environnement



PROJET
COFINANCE
PAR L'UNION
EUROPÉENNE



À partir de maintenant dans votre Synergie!
Ab jetzt, hier in Ihrem Synergie!

Meilleures félicitations d'anniversaire! Glückwünsche zum Geburtstag!

Comment?

Faites un mail à synergie@todaysink.lu
avec photo & texte.

Les candidats affichés recevront un joli cadeau!

Wie?

Mailen Sie ein Foto & Text an synergie@todaysink.lu.
Abgebildete Kandidaten werden mit einem
Geschenk belohnt.



Fons Jacques

Lieber Fons Jacques,

zu Deinem großen Tag möchten wir Dir ganz herzlich gratulieren und Dir DANKE sagen, für Deine große Unterstützung und Dein Engagement, die interessanten Reisen und die herzliche Zusammenarbeit in unseren gemeinsamen Projekten. Lass Dich feiern!

Alles Gute aus der Beckericher Mühle:

d'Millen a.s.b.l. und De Kär a.s.b.l.

Alles Liebe auch von der Synergie-Redaktion :)

l'univerre des cadeaux



 **Glasbuttek**

21, Grand-Rue
Redange/Attert
T +352 26 62 03 83
info@glasbuttek.lu



www.glasbuttek.lu

NERDEN CONSTRUCTIONS

S.À R.L. - BECKERICH

Constructions traditionnelles

Chapes - Carrelages

Façades - Plafonnages

Aménagements extérieurs

Promotions immobilières

Tél.: (+352) 26 62 12-58

F: 26 62 12-59 | E-mail: nerdenc@pt.lu
www.nerdenc.lu

GAGNEZ
VOTRE COFFRET

bubble•b•in

La petite poubelle sympa
à découvrir sur
www.bubble-bin.com



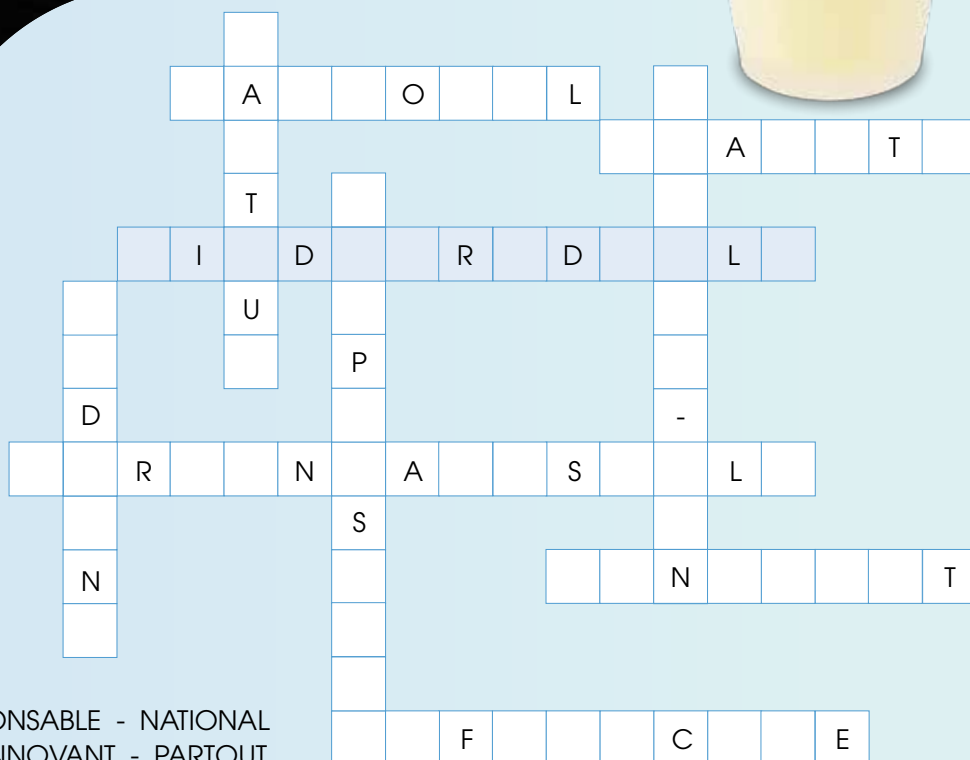
bubble•b•in

Trendy, écolo & ludique!

100% design luxembourgeois pour
une table, un bureau ou une voiture propre
idées cadeaux sur www.bubble-bin.com

MODERNE - PERSONNALISABLE - RESPONSABLE - NATIONAL
QUALITE - EFFICACITE - BUBBLE-BIN - INNOVANT - PARTOUT

Le principe est simple: placez dans la grille chacun des mots repris dans la liste et découvrez le mot mystère. Quelques lettres sont déjà placées pour vous aider. Complétez le bon de participation en n'oubliant pas d'indiquer le mot mystère ainsi que vos coordonnées et renvoyez le coupon de participation avant le **15 janvier 2013** par courrier ou par fax 23 62 43-29. Les gagnants seront désignés par tirage au sort parmi les bonnes réponses reçues et seront avertis par courrier. Les résultats seront publiés dans l'édition de mars.



RÉSULTAT

DU MOT MYSTÈRE DU SYNERGIE N°18

- Hayon Philippe** - Nothomb (B)
- Herren Kim** - Boevange-sur-Attert
- Schiltz Jean-Luc** - Beckerich
- Scheer Frank** - Roodt
- Kueppen Marianne** - Wiltz
- Bernard Yvon** - Oberpallen
- Marchand Michel** - Attert (B)
- Leger Felix** - Koerich
- Vermaat Susan** - Mertzig
- Michels Margot** - Wilwerwiltz

gagnent chacun

**1 MENU (3 services)
chez Martin Pêcheur**

MOT MYSTÈRE - COUPON-RÉPONSE

I D R D L

Nom & Prénom

Rue & numéro

Email

Localité

Tél.

SYNERGIE

p/a Today's Ink s.à r.l.
6, Jos Seylerstrooss
L-8522 Beckerich



Impressum

Comité de rédaction

Christine Lutgen; Gaby Gaasch; Maisy Berscheid;
Ingrid Van der Kley; Marc Scheer; Marc Angel; Camille Gira;
Fons Jacques; Herbert Maly; Paul Kauten

Rédaction

Marc Angel

Direction artistique, illustration, mise en page et suivi de production

Today's Ink s.à r.l.

Photo de couverture

© VRD - Fotolia.com

Impression

Imprimerie Reka s.a. - Luxembourg
Imprimé sur papier Cyclus Print, 100% recyclé

Editeur responsable

Today's Ink s.à r.l. - 6, Jos Seylerstrooss - L-8522 Beckerich

Renseignements et réservations

T +352 23 62 43-20 - F +352 23 62 43-29
synergie@todaysink.lu

© Today's Ink s.à r.l.

Tous droits réservés. Toute reproduction, ou traduction, intégrale ou partielle, est strictement interdite sans autorisation écrite au préalable de l'éditeur.

Prochaine parution - Mars 2013

Magazine régional d'information bimestriel édité par Today's Ink s.à r.l. en collaboration avec le Groupe d'Action Locale LEADER Redange-Wiltz, le Naturpark Oewersauer, la Maison de l'Eau, le Syndicat Intercommunal du Réidener Kanton, le Contrat de Rivière Haute-Sûre, l'a.s.b.l. Coopérations et l'Energieatelier a.s.b.l.



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture, de la Viticulture
et du Développement rural



Fonds européen agricole pour le développement rural: l'Europe investit dans les zones rurales.

Tirage 19.400 exemplaires dont 17.773 exemplaires distribués gratuitement à tous les ménages des communes de:



RIDO

Christiane

Ridoen
Storen
Raffrollos
Lambrequin
etc...

Telefonische
Rendez-Vous
Och Owes a
Samschdes Moies.
30 Joër Erfahrung
Gratis devis

Schneider Christiane
6, Batzent - L-8551 Nierden
☎: 23 620 847 - 📠: 26 620 502
info@rido-christiane.lu
www.rido-christiane.lu

Berodung doheem - Konfektioun op d'Mooss

Immobilière de l'Attert

Toutes opérations immobilières - Syndic - Gestion de biens - Assurances - Membre du GSPL

PERLE
450.000 €

**APPARTEMENTS DE
STANDING À VENDRE
À PERLÉ**

* prime éco. récup. par l'acquéreur (min. 7.000 €),
tva 3%, garantie d'achèvement

Appartement en construction de 120 m² au rch avec terrasse de 22m² + 30m² de surface ent. isolée au 2ème étage (pour bureau, salle sport, combles...).

Appartement 1^{er} étage de 120 m² + 35 m² de surface au 2^e étage (pour bureau, salle sport, combles...).

Appartements composés de: entrée + coin vestiaire et wc sép., beau séjour et cuis. (avec sortie sur terr. et jard. p. rch), hall de nuit donnant sur 3 ch. dont 1 avec sdd privative, sdb et douche, débarras avec connexion lave-linge et séchoir. Garage 1 voiture, cave de 9,5 m² au sous-sol. Triple vitrage, alarme, isolation façade 20 cm, choix du carrelage (40-50 €/m²), murs et plafonds finis (peinture et tapisserie comprise)

**MAISON À VENDRE
À REDANGE/ATPERT**

Maison de bonne constitution et en bon état sur terrain de 9,10 ares.

4 façades, avec beau jardin à l'arrière. Rch: séjour avec «kachelofen», cuis. éq. spacieuse, sdd, Wc sép. 1^{er} étage: 2 belles ch., 1 petite ch. ou bureau, grenier aménageable, caves sur toute la superficie, chaudière au mazout buclerus et chaudière à bois avec aération dans les différentes pièces.

**REDANGE
/ATPERT**
DISPO DE SUITE
490.000 €

54, Grand Rue - L-8510 Redange-Attert - Tél. +352 23 62 90 20 - Fax +352 26 62 02 45
www.immoaida.lu - info@immoaida.lu

Powered by



eida.green
gréngé Stroum fir jiddereen



RIKA

Poêle à pellets

Cheminées • Poêles à bois et à pellets • Ramonage • Tubage

Walux

Bioenergy

Walux Bioenergy Sàrl

6, Jos Seyler Strooss L-8522 Beckerich

gsm: 621 27 85 16 | tél: 26 621 408 | fax: 26 621 808

mail: walux@pt.lu | www.walux.lu



Cabinet de pédicure moderne à l'hygiène stricte proposant des soins professionnels:

- Ongles incarnés-épais-mycosés, oeil de perdrix-cors-durillons
- Correction d'ongles déformés
- Traitement par Ionophorèse des pieds transpirants
- Prise en charge des pieds diabétiques
- Beauté des pieds & Spa pédicure
- Aroma-soins & massage plantaire aux huiles essentielles

KS Pédicure

Médicale Diplômée



Visite également à domicile
Mir schwätzen och Lëtzebuergesch

Tél. (+352) 621 458 473

www.kspedicure.lu



30, rue Principale • L-8805 Rambrouch

HÔTEL - RESTAURANT



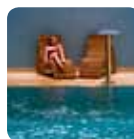
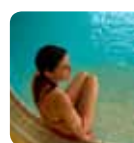
AUX ANCIENNES TANNERIES
WILTZ



42a, rue Jos Simon | L-9550 Wiltz

T +352 95 75 99 | tannerie@pt.lu

www.auxanciennestanneries.com | www.whw.lu



HÔTEL | RESTAURANT | PISCINE | FITNESS | TERRASSE

Menus & Formules (Eat&Sleep) de Fêtes de Fin d'Année pour offrir et se faire plaisir, en tête à tête, en famille...

venez y faire la fête!

Agenda

DÉCEMBRE/DEZEMBER | JANVIER/JANUAR | FÉVRIER/FEBRUAR

DÉCEMBRE

06.12.2012 | 20h00 | Prabbeli (Wiltz)

"Et geet elo duer" - Jemp Schuster

Entrée: 15 € - Info: T +352 959 205 1
www.cooperations.lu - info@cooperations.lu - Org.: Cooperations

06, 13 & 20.12.2012 | 17h00-18h00 | Colpach

Fitness 50+

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70
club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

07 & 08.12.2012 | 17h00-21h30 | Prabbeli (Wiltz)

Goldschmiede Kurs / Atelier d'orfèvre

Einsteiger und Fortgeschrittene/débutant et professionnel
Prix: 70 € + matériel - Info: T +352 959 205 1
www.cooperations.lu - info@cooperations.lu - Org.: Cooperations

07, 14 & 21.12.2012 | 09h00-10h30 | Beckerich

Physioflowyoga

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70
club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

09.12.2012 | 18h00 | Cube 521 (Marnach)

Stern Trio

Maria Azova, violon-lthay Khen, violoncelle-Adi Bar, piano
Info: T +352 521 521 - www.cube521.lu - info@cube521.lu - Org.: Cube 521

08 & 09.12.2012 | 10h00-17h00 | Wiltz

Atelier-Galerie PISART - Cours

Prix: 200 € - Info: T +352 26 95 02 03 - www.pisart.lu - johnst@pt.lu
Org.: Atelier-Galerie PISART

11 & 18.12.2012 | 14h15-15h15

Nordic-Walking

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70
club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

11 & 18.12.2012 | 15h30-16h30 | Colpach

Gymnastique 50+

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70
club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

13.12.2012 | 20h00 | d'Millen (Beckerich)

Les Jeudis au Moulin-Conférence (L)

Nicolas Schweicher: "Mit dem Esel von Beckerich nach Santiago de Compostela"

Inscriptions obligatoires: T +352 691 510 370/372 - info@dmillen.lu
Org.: d'Millen a.s.b.l.

14.12.2012 | 14h00-17h00

Randonnée lente 8-12 km

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70
club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

15.12.2012 | 14h00 | Mateneen Aktiv Wiltz

Geführte Winterwanderung / Randonnée d'hiver

Info: S.I. Wiltz - T +352 95 74 44 - info@touristinfowiltz.lu
Org.: Mateneen Aktiv

16.12.2012 | Schumann's Eck (Wiltz)

68^e anniversaire du Début de la Bataille des Ardennes

Commémoration au "National Libération Mémorial"
Info: S.I. Wiltz - T +352 95 74 44 - info@touristinfowiltz.lu

16, 17 & 18.12.2012 | 10h00 | Cube 521 (Marnach)

Amahl und die nächtlichen Besucher

Kinderoper zur Weihnachtszeit für die ganze Familie!
Info: T +352 521 521 - www.cube521.lu - info@cube521.lu - Org.: Cube 521

16.12.2012 | 16h00 | Église Notre-Dame (Ville Haute)

Concert Brass band

Band du conservatoire de Musique de la ville d'Esch-sur-Alzette
Info: Syndicat d'Initiative Wiltz - T 95 74 44 - info@touristinfowiltz.lu

19.12.2012 | 12h00-17h00 | Mertzig

Jeux de quilles / Kegeln Spielen

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70
club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

21.12.2012 | 20h00 | Ettelbruck

Konzert-Concert "Süßer tat Scheibe nie klingen"

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70
club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

23.12.2012 | 17h00 | Cube 521 (Marnach)

Amarcord-800 Jahre Thomanerchor Leipzig Weihnachtskonzert / Concert de Noël

Info: T +352 521 521 - www.cube521.lu - info@cube521.lu - Org.: Cube 521

27.12.2012 | 08h00-12h00 | Place Communale Wiltz

Marché mensuel

JANVIER

05.01.2013 | 20h00 | Cube 521 (Marnach)

Maxime Bender Orchestra Neujahrskonzert / Concert de nouvel an

Info: T +352 521 521 - www.cube521.lu - info@cube521.lu - Org.: Cube 521

06.01.2013 | 18h00 | Cube 521 (Marnach)

Alles gelunn? E Kaméidistéck vum Florian Zeller

Info: T +352 521 521 - www.cube521.lu - info@cube521.lu - Org.: Cube 521
www.dentheater.lu

08, 15, 22 & 29.01.2013 | 14h15-15h15

Nordic-Walking

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70
club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

08, 15, 22 & 29.01.2013 | 15h30-16h30 | Colpach

Gymnastique 50+

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70
club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

10.01.2013 | 20h00 | d'Millen (Beckerich)

Les Jeudis au Moulin-Conférence (F)

Nicole Sahl: "Petit aperçu de la littérature du Grand-Duché du Luxembourg depuis environ 1815"

Info: T +352 691 510 370/372 - info@dmillen.lu - Org.: d'Millen a.s.b.l.

10, 17, 24 & 31.01.2013 | 17h00-18h00 | Colpach

Fitness 50+

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70

club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

11 & 25.01.2013 | 09h00-10h30 | Beckerich

Physioflowyoga

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70

club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

12.01.2013 | 15h00 | d'Millen (Beckerich)

Exposition "Satirische Literatur in Luxembourg" au Centre National de la Littérature à Mersch

Info: T +352 691 510 370/372 - info@dmillen.lu - Org.: d'Millen a.s.b.l.

13.01.2013 | 18h00 | Cube 521 (Marnach)

Michael Fitz Soloprogramm 2013

Info: T +352 521 521 - www.cube521.lu - info@cube521.lu - Org.: Cube 521

17, 24 & 31.01.2013 | 09h00-11h00 | Colpach

Strickkursus / Cours de tricotage

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70

club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

25.01.2013 | 20h00 | Cube 521 (Marnach)

Wanterconcert - Harmonie Union Troisvierges

Info: T +352 521 521 - www.cube521.lu - info@cube521.lu - Org.: Cube 521

26.01.2013 | 20h00 | Cube 521 (Marnach)

Neijoersconcert - Gemengemusik Munzen

Info: T +352 521 521 - www.cube521.lu - info@cube521.lu - Org.: Cube 521

28.01.2013 | 16h00-19h00

Cuisiner avec Kim / Spécialités Wok

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70

club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

FÉVRIER

01 & 22.02.2013 | 09h00-10h30 | Beckerich

Physioflowyoga

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70

club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

03.02.2013 | 17h00 | Salle des fêtes Aula (Redange)

"Et geet elo duer" - Jemp Schuster

Info: T +352 26 62 09 87 - Org.: Genderhaus

04, 18 & 25.02.2013 | 16h00-19h00

Cuisiner avec Kim / Spécialités Wok

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70

club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

05, 12, 19 & 26.02.2013 | 14h15-15h15

Nordic-Walking

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70

club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

05, 12, 19 & 26.02.2013 | 15h30-16h30 | Colpach

Gymnastique 50+

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70

club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

07, 14, 21 & 28.02.2013 | 17h00-18h00 | Colpach

Fitness 50+

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70

club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

07, 14, 21 & 28.02.2013 | 09h00-11h00 | Colpach

Strickkursus / Cours de tricotage

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70

club-atertdall.croix-rouge@help.lu - Org.: Club Atertdall

10.02.2013 | 18h00 | Cube 521 (Marnach)

Wetterfest im Liebesnest

Info: T +352 521 521 - www.cube521.lu - info@cube521.lu - Org.: Cube 521

12 & 13.02.2013 | 14h00-16h30

Workshop: Réalise ta propre tapisserie! (+8 ans)

Info et inscriptions: www.inge-flierl.de - www.naturpark-sure.lu

Prix: 35 € matériaux inclus - Org.: Naturpark Öwersauer

21.02.2013 | 20h00 | Cube 521 (Marnach)

Musique Royale des Guides Belges

Concert de bienfaisance

Info: T +352 521 521 - www.cube521.lu - info@cube521.lu - Org.: Cube 521

22 & 23.02.2013 | 20h00 | Cube 521 (Marnach)

"Et geet elo duer" - Jemp Schuster

Info: T +352 521 521 - www.cube521.lu - info@cube521.lu - Org.: Cube 521

Le monde à l'envers...

Pas possible
si vous êtes bien assurés!

Jean-Paul Meyer

lalux
ASSURANCES

Warken

Tél.: 81 95 81

Gsm: 621 36 75 21

30 années Pall Center



Les 12, 13 et 14 octobre, le Shopping Village Pall Center a célébré avec ses clients, 30 années de commerce passionné.

A l'origine station-service, le Pall Center a développé en 30 ans ses activités commerciales dans 3 secteurs distincts:

- La restauration, avec 1 brasserie familiale, 1 sandwicherie, 1 service traiteur, 1 restaurant plus cosy pour vos événements et 1 cafétéria;
- Un supermarché, avec la Grande Épicerie, axée sur le commerce local et spécialisé;
- Le prêt-à-porter, accessoires et bien-être, avec 1 boutique dame, 1 boutique homme, 1 boutique enfant, 1 boutique branchée, un service puériculture spécialisé, une boutique design et décoration et une fleuriste;
- Viennent s'y ajouter 2 bijouteries, 1 salon de coiffure et 1 esthéticienne.

Bien plus que 3 secteurs développés pour satisfaire aux besoins du consommateur, le Shopping Village Pall Center c'est aussi la rencontre entre la tradition et l'innovation, dans un Concept Store unique en son genre.

Un endroit où toutes vos envies sont regroupées sous une seule et même enseigne, une société familiale où chacun trouve son bonheur.

Nous vous invitons à découvrir notre marché de Noël ainsi que nos idées cadeaux pour bien préparer vos fêtes de fin d'année.

Plus de 40 métiers au service de la clientèle, des prix justes, établis en fonction du marché, une ambiance conviviale et familiale. Autant d'arguments qui permettent au client de se sentir bien au sein du Shopping Village et de faire ses achats en toute conscience et en toute connaissance. Au-delà de l'enseigne connue, le Shopping Village soutient également ses partenaires externes à la société, avec l'arrivée récente de la crèche Barbar et Baddou, implantée à Oberpallen près des établissements G.Scheuer.

Un partenariat est également engagé avec la société Eida, qui fournit une partie de ses besoins en électricité au Pall Center et qui a installé une borne d'alimentation pour les véhicules électriques sur le parking du Shopping Village.



Le Pall Center poursuit enfin deux objectifs sociétaux en interne et en externe. Avec "Une pomme pour la Soif", l'entreprise familiale aide le personnel à traverser des difficultés financières. Et avec Fox* la griffe du Pall, marque développée par Christiane Wickler, 3% du chiffre d'affaire annuel est reversé à une a.s.b.l. à vocation sociale. En octobre dernier, c'est CNDS, a.s.b.l. active dans la réinsertion de personnes marginalisées et socialement défavorisées, qui a reçu un chèque de 8.000 €.

Et le partenariat avec l'a.s.b.l. va encore plus loin, puisqu'elle est active dans l'entretien des abords du Shopping Village avec une partie de leurs bénéficiaires. ■

30

ans-joer
naturellement différent

Shopping Village PALL CENTER

OBERPALLEN - à 4 min. d'Arlon

Entre
ARLON &
BECKERICH
À 30 min.
de LUX. VILLE
& ESCH/ALZETTE

SHOPPING
VILLAGE
OUVERT
7j/7



ENSEMBLE, PRÉPARONS VOS FÊTES DE FIN D'ANNÉE



Restauration

1. Métropallitain | Brasserie
2. Bread & Butter | Slow food
3. Sandwicherie



Confection

4. Four Tools
Boutique tendance
5. Gent's
Boutique homme
6. Lady's
Boutique femme
7. Kid's
Boutique enfant
8. Fox Trot
Boutique chaussures
et accessoires



Supermarché

9. La Grande
Épicerie du Pall
10. Kirsch | Boucherie - charcuterie
artisanale - traiteur
11. Kirsch | Poissonnerie
12. Jos & Jean-Marie
Boulangerie-pâtisserie artisanale



Cadeaux bien-être

13. Fox Box | Fleuriste
14. Passion'elle | Bijouterie
15. Hors du temps | Bijouterie, créateur
16. Image coiffure
17. L'Intemporel | Institut de beauté
18. Fox Design | Fashion design



Puériculture enfance

19. Little Fox
Fashion baby
20. Pallbino
Jouets pour petits
et grands
21. Little Maria
Plaine de jeux



Station essence

22. Total



Accueil informations



Shopping Village Pall Center
2, Arelerstroos L-8552 Oberpallen - Tél.: (+352) 23 64 41
OUVERT DU LUNDI AU SAMEDI DE 8H À 20H
ET TOUS LES DIMANCHES DE 8H À 19H

Autoroute E 25/E 411 Bruxelles Luxembourg, sortie n°31, Direction Arlon/Mersch, Direction Diekirch/Redange

www.pallcenter.lu • www.facebook.com/pallcenter



DER GRÜNE STROM FÜR ALLE L'ÉLECTRICITÉ VERTE POUR TOUS



NOUVEAUX CLIENTS
À PARTIR DE 2013:
PALL CENTER
ATERT-LYCÉE REDANGE
RÉIDENER SCHWEMM
...



eida.green[®]

l'électricité verte pour tous

Devenez-vous aussi eida.green! Envoyez-nous par fax, email ou par la poste une copie de votre facture d'électricité ou appelez-nous tout simplement! Nous nous occupons du reste.

EIDA s.a. - 6, Jos Seylerstrooss - L-8522 Beckerich - Tél.: 26 62 07 72 44 - Fax: 26 62 07 74 - info@eida.lu

www.eida.lu

Mix' du produit eida.green[®]: 100% d'énergies renouvelables (94,4% énergie éolienne, 2,8% énergie hydroélectrique, 2,8% énergie issue de biomasse, 0% énergie fossile, 0% énergie nucléaire). Impact environnemental* eida.green[®]: émissions de CO₂: 0 g/kWh; déchets radioactifs: 0,0 mg/kWh - Mix' du fournisseur Eida S.A.: 100% d'énergies renouvelables (79,1% énergie éolienne, 13,8% énergie hydroélectrique, 7,1% énergie issue de biomasse, 0% énergie fossile, 0% énergie nucléaire). Impact environnemental* Eida S.A.: émissions de CO₂: 0 g/kWh; déchets radioactifs: 0,0 mg/kWh - Mix' national: 20,2 % énergies renouvelables; 54,8 % énergies fossiles; 24,4 % énergie nucléaire; 0,6 % énergies diverses. Impact environnemental* du Mix national: émissions de CO₂: 359,13 g/kWh; déchets radioactifs: 1,48 mg/kWh

* suivant étiquetage de l'électricité pour l'année 2011